

Emily Zhou verstärkt das Forschungsteam von Delacon

Die Agrarwissenschaftlerin Dr. Emily Zhou verstärkt als F&E Manager Geflügel und Immunologie das Forschungsteam rund um den wissenschaftlichen Leiter Dr. Andreas Müller am Hauptstandort der Delacon Biotechnik GmbH in Steyregg. Das oberösterreichische Unternehmen ist Weltmarktführer in der Herstellung von pflanzlichen Futtermittelzusatzstoffen für Geflügel, Schweine und Wiederkäuer.

Zhou wurde 1985 in Chengdu, in der Provinz Sichuan, China, geboren. Sie studierte Tierwissenschaften und Tierernährung an der Universität für Agrarwissenschaften in Beijing. Ihre Dissertation schrieb sie am Institut für Tierernährung und Ernährungsphysiologie der Justus-Liebig-Universität in Gießen, Deutschland. Zhou: „Bei Delacon kann ich mit meinem fachspezifischen Wissen einen Beitrag dazu leisten, dass sinnvolle und effiziente Produkte entwickelt werden, die Mensch, Tier und der Umwelt einen Nutzen bringen“.

Delacon betreibt ein eigenes Forschungszentrum in Znaim, Tschechien. Neben Studien mit wissenschaftlichen Einrichtungen auf der ganzen Welt, werden dort die Wirksamkeit pflanzlicher Substanzen und deren Anwendungen als Futtermittelzusätze erforscht. Tiergesundheit, Lebensmittelsicherheit und Emissionsreduktion sind zentrale Forschungszwecke. Forschungsleiter Dr. Andreas Müller: „Die Natur birgt ein großes Potenzial, das wir mit modernen Verfahren und erprobten Methoden zur Marktreife bringen“.

Wissenschaftliche Basis für weltweiten Erfolg

Weltweit arbeiten 120 Beschäftigte in 17 Ländern für Delacon, fünfzig davon am Hauptsitz in Steyregg in Oberösterreich. Zehn Prozent des Umsatzes fließen in die zentralen Wachstumstreiber Forschung und Entwicklung. Das unternehmenseigene Forschungszentrum und die Zusammenarbeit mit anerkannten Wissenschaftlern und Experten unabhängiger Institute auf der ganzen Welt sind wichtige Pfeiler der Innovationskraft von Delacon.

Das Produkt Fresta F[®] für Schweine ist der erste rein pflanzliche Futtermittelzusatzstoff, der eine zootecnische Zulassung durch die Europäische Union bekam. Dieses Verfahren unterliegt äußerst strengen Kriterien und gilt in der Branche als wissenschaftlicher Goldstandard. Ihm geht eine eingehende wissenschaftliche Evaluierung und Beurteilung durch die höchste europäische Behörde Prüfbehörde, der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA), voraus.

Zu den Kunden von Delacon zählen Premix-, Mineral- und Mischfutterhersteller auf der ganzen Welt, sowie große landwirtschaftliche Betriebe, die Delacon-Produkte selbst ins Nutztierfutter einmischen. Das Unternehmen exportiert in rund 80 Staaten. Hauptmärkte sind Zentral- und Osteuropa, USA, China, Japan und Südkorea.

Kontakt

Karina Umdasch
PR & Communications Manager
Delacon Biotechnik GmbH
Weissenwolfstrasse 14, 4221 Steyregg, Österreich
Tel +43 732 640 531-414
karina.umdach@delacon.com
www.delacon.com

PR Agentur: die Kommunikationsberater
gerlinde.wiesner@diekommunikationsberater.at
+43 664 14 08 197
www.diekommunikationsberater.at